

H₁-Rezeptorantagonist der neuesten Generation

Xyzal® – schnell und verlässlich

Levocetirizin (Xyzal®) ist eines der am schnellsten wirkenden Antihistaminika. Der stark wirksame periphere H₁-Rezeptorantagonist der neuesten Generation überzeugt durch seine verlässliche Wirkung und sein exzellentes Sicherheitsprofil.

Stark, mit breitem Wirkungsspektrum

Levocetirizin (Xyzal®) ist ein stark wirksamer peripherer H₁-Rezeptorantagonist der neuesten Generation mit breitem Wirkungsspektrum. Er verfügt in vitro und in vivo über antientzündliche Eigenschaften. Dies könnte erklären, warum Levocetirizin auch auffallend gut bei nasalen Obstruktionen und asthmoiden Symptomen wirkt^{1,2}.

Schnell bei exzellentem Sicherheitsprofil

Levocetirizin gehört zu den am schnellsten wirkenden Antihistaminika^{1,3}. In einer offenen multizentrischen Praxisstudie mit 17 638 Patienten³ mit allergischen Erkrankungen der Atemwege und der Haut lag der Wirkungseintritt bei 26,2% der Patienten unter 30 Minuten. Mehr als 4 von 5 Patienten profitierten innerhalb von 60 Minuten von einer spürbaren Besserung der Symptome. Mit «sehr gut» bis «gut» wurde die globale Wirksamkeit in 86,9% der Fälle und die Verträglichkeit in 95,5% der Fälle beurteilt. Als «besser» bewerteten 3 von 4 Patienten die Behandlung mit Levocetirizin im Vergleich zu ihrer früheren antiallergischen Therapie⁴.

Levocetirizin überzeugt mit seinem hohen Sicherheitsprofil: Das Präparat ist bei Kindern ab 2 Jahren zur Behandlung saisonaler Rhinitis zugelassen.

Ein Produkt mit Zukunft

Der schnelle Wirkungseintritt, die starke Wirksamkeit über 24 Stunden und die gute Langzeitverträglichkeit wirken sich positiv auf die Compliance aus³. Levocetirizin reduziert und kontrolliert die Symptome der allergischen Rhinitis³. Mit Spannung werden die Ergebnisse weiterer Langzeitstudien am EACCI-Kongress in München erwartet. ■



Info/Literatur

UCB-Pharma AG
Dr. Alexander Bienz
ch. de Croix-Blanche 10
1630 Bulle
alexander.bienz@ucb-group.com
Tel. +41 26 919 0 342
Fax +41 26 919 0 181

Referenzen

- Day JH, Briscoe MP, Rafeiro E., Ratz JD. Comparative clinical efficacy, onset and duration of action of levocetirizine and desloratadine for symptoms of seasonal allergic rhinitis in subjects evaluated in the Environmental Exposure Unit (EEU). Int J Clin Pract 2004; 58:109–118.
- Bachert C, et al and the XPERT Study. Levocetirizine improves quality of life and reduces costs in long-term management of persistent allergic rhinitis. J Allergy Clin Immunol 2004; 114:838–844.
- Klimek L, Hundorf I. Levocetirizin bei allergischen Erkrankungen. Allergologie 2002; S1–S7.
- Arzneimittelkompendium der Schweiz

W: Levocetirizindihydrochlorid. **I:** Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren: Allergische Rhinitis, saisonal und perennial (Heuschnupfen, Pollinosis), allergische Konjunktivitis und chronische idiopathische Urtikaria; Kinder von 2 bis 6 Jahren: saisonale Rhinitis. **D:** empfohlene Tagesdosierung Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren: 5 mg (1 Filmtablette oder 20 Tropfen) 1 x pro Tag; Kinder 6–12 Jahre: Dosis auf zwei Einnahmen verteilt; Kinder 2–6 Jahre: empfohlene Tagesdosierung 2,5 mg (5 Tropfen 2 x pro Tag). **E:** Einnahme kann zu oder unabhängig von Mahlzeiten erfolgen. **K:** Überempfindlichkeit auf Inhaltsstoffe, Piperazinderivate; Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz (Clearance <10 ml/min). **UW:** Somnolenz, Mundtrockenheit, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Asthenie. **I:** keine klinisch relevanten Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten erwartet. **Packungen:** 10, 30 und 50 Filmtabletten, Tropfen 20 ml. **Liste B. Kassenzulässig.** Ausführliche Information siehe Arzneimittel-Kompendium der Schweiz.